

Goethes Liebe im Rampenlicht: Theaterstücke enthüllen versteckte Liebesgeschichten

Erfahren Sie mehr über Goethes Liebeleien in Weimar auf der Bühne - Stücke über seine Liebesbeziehungen, vom 6. bis 8. Juli im Weimarer Theater im Gewölbe. Tickets ab 25 Euro erhältlich.

Weimar, die Stadt der Klassiker, ist bekannt für ihre kulturelle Vielfalt und historische Bedeutung. In einer faszinierenden Reihe von Theaterstücken wird nun ein neuer Blick auf die Liebesgeschichten des berühmten Dichters Johann Wolfgang von Goethe geworfen. Dabei wird nicht nur seine legendäre Beziehung zu Christiane Vulpius beleuchtet, sondern auch seine vermutete Liebesaffäre mit Anna Amalia.

Am Samstag, den 6. Juli, wird im Weimarer Theater im Gewölbe das Stück „Die Leiden des jungen Werther – Lottes Version der unsterblichen Geschichte“ aufgeführt. Diese Neuinterpretation erzählt die bekannte Tragödie aus der Sicht von Lotte und taucht tiefer in die verwobenen Emotionen der Protagonisten ein. Eine einzigartige Darbietung, die das Publikum in den Bann ziehen wird.

Für diejenigen, die sich für die bewegte Liebesgeschichte zwischen Goethe und Christiane interessieren, wird am selben Abend um 21 Uhr das Stück „Christiane und Goethe“ zu sehen sein. Hier wird die wechselhafte und mitunter turbulente Beziehung des Liebespaares auf authentische Weise dargestellt, um die Zuschauer zu berühren und zu inspirieren.

Am darauf folgenden Montag, den 8. Juli, steht dann die inszenierte Affäre zwischen Goethe und Anna Amalia im Fokus. Das Stück „Goethe und Anna Amalia“ wirft einen faszinierenden Blick auf die Gerüchte und Spekulationen rund um ihre mögliche Liebesbeziehung und lässt Raum für Interpretation und Diskussion.

Wer sich diese einzigartigen Theatererlebnisse nicht entgehen lassen möchte, kann Karten ab 25 Euro auf der Webseite theater-im-gewoelbe.de/spielplan erwerben. Tauchen Sie ein in die Welt von Goethe und erleben Sie seine Liebeleien in einem neuen und aufregenden Licht. - **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de